Viesbadener

ingenge lithe, gerang onun

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Ro. 210. Mittwoch den 8 September 1869.

Mittwoch den 8, d. M. Bormittags 10 Uhr werden von dem unterzeichneten Commando in bem Artillerie-Cafernenhofe 12 ausrangirte Pferde öffentlich meistbietend gegen gleich baare Bezahlung verlauft. Die Verlaufsbedingungen werden an Ort und Stelle befannt gemacht werben.

Wiesbaden, den 4. September 1869.

7-03

Königliches Commands der 2. Fuß=Abtheilung Seffischen 4444 no 3 and Weld-Artillerie-Regiments Ro. 11.

Aufforderung. Die Aufftellung der Klassen- und Einkommen-Die Aufftellung der Klaffen- u ftener-Rollen pro 1870 betr.

Rachbem mit dem Abholen der ausgegebenen Formularien begonnen worden ift, erfuche ich wiederholt biefe Formularien mit ben erforderlichen Rotigen au verfehen und diefelben gur Abgabe bereit gu ftellen.

Wiesbaden, den 1. September 1869. Der Bürgermeifter.

Begen gundlung einer neuen Große von Rauenthal und Rentorf Commen

aaboerzeichneie Banarbeilen gruchemtmachung. Borneiltags

Die Wahl der Abgeordneten und Stellvertreter zur Beranlagung der Gewerbesteuer betr. Die Wahl der Abgeordneten und Stellvertreter der Gewerbetreibenden findet, wie folgt, im Rathhausfanle babier ftatt:

a. der Sandeletlaffe AII Donnerftag ben 9. Geptember Bormittage 10 Uhr; b. ber Birthe, Babe-, Speifewirthe und Zimmervermiether, Rlaffe C,

Freitag ben 10. September Bormittags 10 Uhr;

c. ber Bader, Rlaffe D, Montag ben 13. September Bormittags 9 Uhr:

d. ber Detger, Rlaffe E, am felben Tage Bormittags 101/2 Uhr.

Die Mitglieder ber genannten Steuergesellschaften werden zu biefen Bahl-terminen hiermit eingeladen und wird zugleich barauf aufmertfam gemacht, baß die Wahl der Abgeordneten und Stellvertreter, sedenfalls ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, gilltig vorgenommen werden wird. Wiesbaden, den 6. September 1869. Der Bürgermeister.

Der Bürgermeifter. Banz.

Befanntmachung.

Mittwoch ben 8. b. Dr. Bormittags 11 Uhr follen die Frühlartoffeln von einem Morgen 33 Ruthen aus bem Rathhausgarten babier in mehreren Abtheilungen an Ort und Stelle verfteigert werben. Der Bürgermeifter-Abjuntt. Biesbaben, ben 6. September 1869. Coulin.

Befanntmachung, Septen, gnuchbentmachung, weinge Grenton

Donnerstag ben 9. September, Bormittags 9 Uhr anfangend, follen Blumen-

ftrage Ro. 7 (Sainermeg) babier megen Abreife verfchiedene gute und reine Bolg- und Bolftermobel, mobei ein fehr fconer Schreibifch mit 16 verfcliegbaren und geheimen Schubladen von Rugbaumholz, 1 Schrant, 1 Buffet, 1 Kommode, 2 Kanape's mit je 6 Stuhlen, Seffel, Tifche, Stuhle, Toiletten mit Spiegeln 2c., fodann 2 große Zimmer-Teppiche und Läufer, 1 broncirter Rronleuchter, allerlei Riichengerathe, meiftens von Meffing u. f. m., gegen Baarzahlung zur Berffeigerung tommen.

Wiesbaden, den 27. August 1869. 3758

Der Burgermeifter-Abiunt. Coulin.

Bekanntmachung.

Samftag ben 11. d. Mits. Nachmittags 5 Uhr will Frau B. Th. Sofeus Bttb. von hier die Aepfel und Birnen von 20 Baumen im Bainer an Ort und Stelle verfteigern laffen.

Sammelplat ber Steigerer an bem G. Bucher'ichen Bierteller an der Bier-

ftadterftrage.

Wiesbaden, den 7. September 1869. Der Bürgermeifter-Adjunkt.

Coulin.

Königliges Cappuchamtnuchen Bekanntmachungan selfischen

Samftag ben 11. b. Dits. Nachmittags 6 Uhr foll das zu ber Concursmaffe bes Chriftian Bertram von hier gehörige Grummetgras von 44 Rth. und 43 Rth. Wiefe in ber Tennelbach verfteigert werben.

Sammelplat ber Steigerer an der Actienbierbrauerei an ber Sonnenberger-

Arage dahier.

Wiesbaden, den 7. September 1869. Der Bürgermeifter-Adjunkt.
Coulin. 4605

Wegbauarbeitvergebung. I est "madadeiler

Wegen Erbauung einer neuen Strafe von Rauenthal nach Reudorf tommen nachverzeichnete Bauarbeiten Montag ben 13. September 1. 38. Bormittags 11 Uhr in dem Rathhause zu Rauenthal zur öffentlichen Berfteigerung:

IV. Anfertigung ber Steinbahn und zwar:

a) Brechen v. 1200 Cub.-Meter Sticksteinen 280 "

b) Beisuhr von 450 Cub.-Meter Decksteinen 300 "

d) Zerkleinern derselben 225 "

e) Herstellung von 5296 20 . Weter Gestick 235 "

f) Beisuhr und Ausbringen der Decksteine 90 "

Beifuhr und Aufbringen der Dechsteine bie 3.21 ber Ging 00 en

Rauenthal, den 1. September 1869. Der Bürgermeifter. Schuth.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags Königlichen Amtegerichts zu Wiesbaben werben Mittwoch ben 8. September 1. 38. Nachmittags 3 Uhr in bem Rathhause zu Wiesbaben folgende Begenftande, nämlich :

5 Schränkchen, 5 Ruhebetten, 6 Badebütten, 4 Spiegel

versteigert merden.

Wiesbaden, ben 3. September 1869. Der Berichts-Executor.

Donner .. rechten ber Bormittoge ? iller anfongende foffen Binne

Befamitmachung. 19 110 111 Rufolge Auftrags Röniglichen Amtsgerichts werden Mittwoch ben 8. Gebtember Rachmittags 3 Uhr in bem Rathhaufe babier folgende Gegenftanbe, beldbeinige. modification sod san 300 Rollen Golbtapeten und ite @ 7 not instanden 2 versteigert werden. 10 vollständige Betten Wiesbaden, den 5. September 1869. Der Gerichts-Erecutor. Shumann.

338 Bufolge Auftrage Roniglichen Amtsgerichts babier foll Donnerftag ben 9. September 1. 38. Rachmittags 3 Uhr in dem hiefigen Rathhause eine Rub verfteigert merden.

Wiesbaden, ben 6. September 1869. Der Gerichte-Erecutor. 383

Ullius.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrage Roniglichen Amtegerichts zu Wiesbaden werden Freitag ben 10. September 1. 38. Nachmittags 3 Uhr in bem Rathhause dahler folgende Wegenftande, nämlich :

a) 4 Stühle,

b) eine Rommobe, ein Ranape und ein runder Tifch,

d) ein Rleinderschrant und ein Kanape

perfteigert.

nämlich:

Wesbaben, ben 7. September 1869. Der Gerichts-Executor.

Mayer.

the state of the order of the state of the s

Berfteigerung von 12 ausrangirten Pferden, in dem Artillerie Rafernenhofe. (S. heut. Blatt.) Bormittags 11 Uhr:

Berfteigerung von Frühlartoffeln, in bem Garten bes Rathhaufes. (G. h. Bl.)

Wittags 12 Uhr: Berfteigerung bes Gemeinbebullen ju Stringtrinitatis, in bem Rathhaufe bafelbft. (S. Tabl. 206.)

Nachmittags 3 Uhr: Berfteigerung von alten Alten, altem Papier, Aftenbedel, Blei ac., bei Ronigl. Saupt-Steueramt gu Biebrich. (G. Tgbl. 207.)

Obftverfteigerung der herren Gebrüder Rau. Sammelplat der Steigerer an ber englischen Kirche. (S. Tgbl. 209.)

Nachmittags 4 Uhr: Dbfiverfteigerung bes herrn Reinhard Somidt. Sammelplat ber Steigerer an der Bintgraff'iden Gifenglegerei. (G. Tabl. 209.)

Ein hiefiges, fich gut rentirendes Butgeichaft ift gefundheitshalber gegen eine Baarzahlung von 500 bis 600 Thir. zu verlaufen. Frankirte Offerten besorgt die Expedition d. Bl. 4565

Gin vollftandiges, rein erhaltenes Eremplar des Mittelrheinischen Unters haltungsblattes, Jahrgang 1868, wird zu taufen gefucht. Näheres in der Expedition d. Bl.

Ge tonnen noch einige junge Leute jum Zwede von Bureau- ober Comptoirarbeiten gründlichen Unterricht im Schönschreiben erhalten. Rah. Exped. 1869 Für die Armen=Augenheil=Anstalt

ift weiter eingegangen 10 fl. bon Ungenannt und 1 Thir. bon Ungenannt, welches ich im Ramen ber Berwaltungs Commiffion mit berglichftem Dante befcheinige.

263

Wiesbaden, den 7. September 1869. Der Borfigende der Commiffion. Dr. 3. 28. Schirm.

einer

grossen Partie moderner erkleiderstoffe.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, dass ich den Rest meiner Sommerkleiderstoffe, bestehend in einer Partie der neuesten solidesten Dessins, welche auch zu Herbstkleidern sehr gut eignen, von heute an zu Fabri preisen abgebe.

Langgasse Se.

find zu haben in der Holzhandlung von

Summerplay des Steigeres

Semmelplay der

& Heitz, Louifenftrage 32. 4609

Ein Saus in befter Lage ber Langgaffe ift ju vertaufen. Rah. Exp. 4599

Kursaal zu Wiesbaden.

Montag den 13. September a. c.

Mainzer

dustrie-Ausstellung.

Offen vom 14. Angust bis 15. September 1869.

in a'sche Schrei

Faulbrunnenstraße 9.

Bu einem mit dem 9. September c. beginnenden neuen 16:ftundigen Curius werden herren und Damen zc. ergebenft mit dem Bemerten eingeladen, daß Jedem, er mag auch noch so schlecht schreiben, in obiger Zeit, eine geläufig schöne Sandschrift garantirt wird. Preis 4 fl. Broben tonnen fte te eingesehen werden.

Morgen Donnerstag ben 9. September findet im Saale gur "Stadt Wiesbaden" große Tauzmufit ftatt. Hierbei empfehle ich gute Speifen, unter anderen handmacher Bratwurft, sowie reine Orginal-Rheinganer und =Mosbacher Beine. Hierzu ladet ergebenft ein 4557 A. Eschbächer.



Beute Bormittag treffen wieder ein: Frische Schellfische und kleine Schollen zum Baden.

Neues Mainzer Sauerkraut und neue Linsen empfiehlt A. Schirg, Schillerplat 2.

Den Mutauf von Wefchafts- und Berrichaftshäufern, auch Rapitalien gegen Spotheten, vermittelt Ph. Seebold, Agent, Tannusftrage 9.

Ruhrer

Ofen=, Schmiede= und Ziegelkohlen von bester Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger, Bahnhofftraffe 8. 4594

Die fo fehr beliebte Chocolade, fowie bester Thee find in frifder Gendung wieder eingetroffen bei Befdwifter Ott. Bahnhofffrage 14. 4572

Ein neuer Rüchenschrant, eine Rommode und zwei Rleiderichrante gu pertaufen bei J. Wagner, Louisenstrage 16.

Eine gebrauchte Sobelbant ju vertaufen Friedrichftrage 28. 4172

Zur Frankfurter Messe,

Neue Kräme 34, dem Braunfels gegenüber.

Haupt - Depôt (einiger Commissionslager) in:

Leinenwaaren, fertiger Wasche & Weisswaaren.

tungen, sowie Hoteliers, Räusern ganzer Ausstattungen, sowie Hoteliers, Restaurateuren und Geschäftsleuten Gelegenheit, alle Sorten 6 und 12 und breite Leinwand, Tischzeuge in Damast und Gebild, Handtücher, Taschentücher, sowie fertige Herrn- und Damenhemden, Vorhangstoffe, Shirtings 2c. 2c. zu den billigsten Fabrikpreisen einzukausen.

3923

Zur Frankfurter Messe,

Neue Kräme 34, dem Braunfels gegenüber.

Für Gärtner.

Ein Garten von eirea 1 1/2 Morgen, mit edlen Obstbäumen bepflanzt, in einer der äußeren Straßen gelegen, ist mit Wohnung zu vermiethen. Näheres Webergaffe 13.

Wegen Aufgabe meines seitherigen Geschäftes, verkause von heute an mein Wirthichafts-Juventar, bestehend in einem schönen Buffet (eichen Holz), Tischen, Stühlen, Schränken, einem Schreibpult, Küchengeschirr, weingrünen Fässern, sowie eine Parthie Einmachfässer und Ständer, Wein-, Bier- und Liquentslachen, einige sehr gute Wanduhren, Weißgeräthe, ein vorzüglicher, großer Kochherd zc. zc. Die Gegenstände können des Nachmistags von 3 Uhr an eine gesehen werden.

Carl Schweisguth, Michelsberg 4. 4405

Ein fast neues Grab: Tentmal, Sociel mit Rreuz, beide von rothem Sandstein nebst Grabrahmen, ift zu verlaufen. Näheres Expedition. 4396

Das Sons Friedrichstraße 20 ift zu verkaufen. Nähere Auskunft wird ertheilt und Gebote entgegengenommen im Hause, Parterre, und Adolphstraße 1 bei Dr. W Bogler. 3808

Steingaste 27. zu verkaufen: 3 Fenster-Rouleaux, 2 Rasirmeiser, 2 Herrurode, 1 Ueberrod, 1 Winterrod, 3 Westen, 2 Paar schwarze Tuchhosen, 1 Paar Winterschuhe und eine Tabatpfeife, alles wie neu. 4583.

Elifabethenftraße 19 find ein zweithüriger Aleiderichrant, eine Bettstelle und zwei Borfenfter billig zu verlaufen. 4590

Eine große, angestrichene Rifte mit Schloß ift für 6 Gulden zu verlaufen 4577

Un der Mainzerftraße tann gute Erde abgelaben werden. Rab. Exp. 4426

Kupferne Waschkessel

in feber Größe und Auswahl vorrathig empfiehlt billigft Aupferschmied Fliegen, Metgergaffe 37. 2752



Abschieds-Horftellungen

bon den 3. gelehrten Sunden finden Mittwoch ben 8. und Donnerftag den 9. September von Bormittage um - 11 Uhr bis bes Abends im

Kimmel'schen Saale,

Rirchgaffe Rr. 8, bei herabgefesten Gintrittspreifen ftatt. Entrée: Erfter Blat 12 fr., zweiter Blat 6 tr.

Fr. Patek. 4358

4597

Bute gelbe Rartoffeln per Rumpf 9 fr., im Walter billiger, fowie Galg- und Effiggurten empfiehlt 4613

Franz Schuth, Detgergaffe 31.

Wegen Geschäftsaufgabe ift babier ein rentables Frachtfuhrwert nebft einem Bferd und allem Bubehör zu vertaufen. Pferd und Wagen konnen auch getrennt abgegeben werben. Die Rundschaft, in beträchtlicher Bahl, wird bem Räufer übertragen; die Zahlungsbedingungen find fehr gunftig und konnen nach Belieben geftellt merden. Rah. Erped.

Bu vertaufen Faulbrunnenftrage 9 im 2. Stod: Ein Copha, 6 gepolfterte Stuble mit schwarzem Damaft-lle erzug, ein Sopha, zum Schlafen eingerichtet, ein runder Tifc von Rugbaumholz, eine gut geflochtene Strohmatte, 3 Glen lang und 3 Ellen breit, eine Bandmange, ein Schuffelbrett, ein Flaschengestell, ein Waschbüttchen, eine Gefindebettstelle nebst Tisch und Stuhl, ein Defchen mit Rohr, steinerne Töpfe und Einmachgläser. 4602

Ein blecherner Transportirherd mit meffingenem Bafferichiff zu vertaufen Mihlgaffe 13 bei : damifitte stuad J. Müller, Schloffer. 45-9 Wtauergaffe 13 find foone Lachtanben billig abzugeben. Webergaffe 44, Borderhaus, 2 Treppen boch, find 4 Stuble und 1 Ranape billig zu verlaufen? ng unterfil-idals 45%0 Einige Morgen Grummethen find zu vertaufen. Rah. Expedition. 4473 Berrnmühlgaffe 2 find Sonigbirnen gu haben. 4530 Reugasse 2 find Birnen im Rumpf zu haben. 4440 Friedrichftrage 30 eine St. find Rartoffeln per Rumpf 9 tr. ju b. 2835 Röderftrage 8 find gute Rochbirnen per Rumpf 12 fr , gu haben. 4571 Steingaffe 8 find gute Rochbirnen per Rumpf 12 fr gu haben. 4012 Vis-à-vis dem Staatsbahnhofgebaude ift eine Grundflache, circa fa Morgen groß und fehr gut zum Lagerplat geeignet, ju verpachten. Raberes Marttplat 9 im erften Stod.

Ein Drittel Sperrfitz wird gesucht. Räheres Expedition. 4600 Mehrere neue Sandtoffer find Umftandehalber billig gu verlaufen. Näh. in der Expedition d. Bl. Angel de anticompared edocumatele ein mit 4619

Erdbeerpflanzen in bewährten Sorten zu billigen Preisen bei W. Wetz in Mosbach. 4560

Ein donnerndes Soch foll fahren in die Dotheimerftrage 19 dem ichonen Conrad St ju feinem geftrigen Geburtetage!

Gine, die es nicht vergißt,

Benn bem Conrad fein Geburtstag ift.

4596

Bei meiner Abreife nach Amerita fage ich Freunden und Befannten ein bergsiches Lebewohl. Christian Biltz. 4533

Filr die hinterbliebenen ber im Plauen'iden Grunde berunglifdten Berglente find ferner bei uns eingegangen: Bom Luffenerwerker M.... ges. bei dem Ausmarsch des Bürgerschützencorps in Dotheim 8 fl. 26 fr., von Ungenannt 30 fr., von C. D. 1 fl. 45 fr., von F. B. 1 fl. 45 fr., zusammen 12 fl. 26 fr., früher eingeg. 982 fl. 15½ fr., macht 994 fl. 41½ fr., was dankend bescheinigt Die Exped. des Wiesb. Cagblatts.

Frankfurt, 5. September. Auf dem hentigen Fruchtmartte wurde zu folgenden Preisen verlauft: Baigen 11 ft. 50 fr., Korn 9 ft. 15 fr., Gerfie 9 ft. 45 fr., Hafer 9 ft. 15 fr.

Meteorologiiche Beobachtungen der Station Biesbaden.

1869. 6. September.	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr A.	Tägl, Mittel.
Barometer *) (Barifer Linien)	833,09	332,92	333,32	833,11
Thermometer (Roanmur)	13,0	18,6	11.6	14,40
Dunftspanung (Parifer Linien)	5 90	4,26	4.53	4 89
Relative Fenchtigfeit (Proceute)	97,6	45,4	83,9	75,68
Windrichtung.	6. D.	W.S.W.	523.	cinema 1925 co
Regenmenge pro ['in par. Cubit".	1 11110 1	20 "	The second	pealed many
Die Barometerangaben find	auf 0° H.	reducirt.	C SIGNATURE THE PARTY OF THE PA	学的经验工工工程 作的特殊

es.Ralender.

Das naturbiftorische Museum
Local Gewerkeverein.
ift Sountags, Mittwocks und Freitags Abends 7½ Hor: Mobellirschule. Rachunittags von 2 bis 6 Uhr, sowie Sonutags Bormittags von 11 bis 1 Uhr dem Bublitum geöffnst. Die Bibliother und das Lesezimmer

des Gemerbenereins

(Neine Sowelbacherfirage 2a) und 2-5 Uhr Nachmittags, mit Ansnabme ber Sonntag- und Dounerflag-Rammittage, geöffnet.

Die Bildergallerie Beute Mittwoch ben 8. September. (Bilhelmftraße 7, Narterve) Rurfaal ju Wiesbaden. ift täglich, von Morgens 11 bis Rachmit- Rachmittags 3 Uhr und Abends 7 Uhr: nie anne Rulitärmuft, tiere malle E dut publi

Anigline Ghaufpiele.

Deute Mittwoch: 3ch bleibe ledig. Lufipiel in 8 Aften, Frei nach bem Italienischen, bon Carl Blum.

* Caroline . . . Fr. Schoffig, bom Stadt-Theater ju Beft, als Gaft.

Bum Solug: Die Strandbemobner. Ballet in 1 Aft und 2 Abtheilungen, arrangirt von Annetta Baloo.

6. Gentember.

Geld : Cour	fe. reg mleff	orge um Bechiel = Courje. birdelie
Holl. 10 fl. Stilde. 9 , 5	$\frac{0}{4} - \frac{52}{56}$ tr.	8erlin 105 B.
20 FresStilde . 9 ,, 3	2 - 33	Coln with a way wall a cheseder
Ruff. Imperiales . 9 , 5 preug. Fried d'or . 9 , 5	1 - 53	Samburg 881/4 B. Reipzig 105 B.
Dutaien 5 , 3	7 - 39 ,	20 20 20 20 8. 1211 218 329 5111 350
Engl. Cobereigns . 11 , 5 Breuß. Caffenscheine 1 , 4		Bien 96 B.
Dollars in Gold . 2 " 2	8 - 29 "	Discouto 31/2 % G. (Mit 1 Beilage.)

Wiesbadener

Tagblatt.

Mittwoch

nd nu

的

g.

m

m

t. u, (Beilage ju Ro. 210)

8. September 1869.

In unferem Berlage erfchien foeben:

Einweihungsfeier

nenen Synagoge zu Wiesbaden.
Preis 15 kr.

Das lebhafte Interesse, welches die Feier des hohen Tages erwedte, hat uns zur Beröffentlichung obiger Brochure bestimmt, und glaubten wir, bamit einem vielfach ausgesprochenen Bunsche entgegenzukommen.

Rodrian & Röhr,

pormals L. Schellenberg'sche Wof-Buchhandlung.

10,000 Exemplare

Barbara Ubryk,

die barfiisige Karmeliterin von Krakau, find bereits in Frankfurt abgesetzt worden. Das Banze ist ausführlich in einem Heft — Preis 6 fr. — zu haben in Wiesbaden bei P. Hahn, Langgasse 5.

Cigarren-Etuis,

fehr schön und dauerhaft gearbeitet, von 26 fr. an, Fenerzeugblichsen, Bachszündhölzer, phosphorfreies Fenerzeug und sonstige Rauchrequisiten empfiehlt 3986 Q. N. Weber, Langgasse 23.

Schwarze Litzen im Stud zu 16, 24, und 48 fr., in schöner Qualität, empfiehlt Chr. Maurer, Langgasse 2. 247

Strickwolle

in allen Farben und Qualitaten empfichlt

Josef Roth,

96 Gde der Marttftrage und Reugaffe im "Ginhorn".

Häuser-Berkäufe.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Tandhäuser

sind in großer Auswahl zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen zu vermiethen durch das Commissionsgeschäft von Ch. Falker, Röberstraße 43, vis-d-vis dem deutschen Hause. 3202

Gin noch gut erh. Sausthor ift billig ju vert. Faulbrunnenftr. 11. 4375

Herbst-Jaquettes Kleiderstoffe

habe in einer neuen, großen Auswahl erhalten und empfehle dieselben zu besonders billigen Preisen.

Berne. Jonus

4454

Langgasse 25.

Den Damen zur Nachricht, daß ich in den Stand gesetzt bin, die berühmten, feinen Corsetten von Geschwister Willmann aus Karlsruhe, in verschiedenen Arten und ausgezeichnetem Schnitt, welche in der Welt-Ausstellung von Paris mit einer Medaille gefrönt wurden, zu verkaufen.

Die Corsetten liegen in meinem Laben, Goldgasse 5. zur Ansicht bereit, und bitte ich die Damen, sich dahin

bemühen zu wollen.

Antonie Rösch, Corsettenmacherin, 5 Goldgasse 5.

4549

in allen Qualitäten und Facons sind billigft vorräthig bei Chr. Maurer, Langgaffe 2.

Alle Gorten feinfte englische Stridwolle in roth, weiß, gran, braun und allen Farben, einfarbig und gemuftert, sowie Limburger Rodwolle in frischer Sendung. Gleichzeitig empfehle wollene Beinlangen für Rinberfirumpfe in F. Lehmann, Goldgaffe, Ede des Grabens. allen Größen.

Ausverfauf.

Graue und braune Damenzeugstiefeln zum Schniiren von 2 fl. 48 fr. an, mit Elastik von 3 fl. an, schwarze Zeugstiefeln von 2 fl. 30 kr. an, Kinderzeugstiefeln von 1 fl. an, Herrnzugstiefeln von Kalbleder von 5 fl. an bei J. Wacker, Goldgaffe 20. 4123

Der Laden bleibt vom 25. September an 10 Tage geschlossen.

Auf Bunich meiner verehrten Runben unterhalte ich ausser bem rühmlichft bekannten

Brode bon Berrn Bäckermeister Finger

auch Lager in

Brod von Herrn J. B. Wageman

und empfehle Beibes gur geneigten Abnahme.

A. Schirg, Schillerplat 2. 4347

Liebig's amerikanisches Fleisch-Extract,

Tapioca, indigene, in 1/2 Pfund-Packeten

J. C. Keiper, Michelsberg 6. 4287 embfiehlt.

Eine Parthie schöne, stichfreie Schinken, 7—9 Pfund schwer, per Pfund 30 kr. empfiehlt

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 4522

In ber Speifewirthichaft Dichelsberg 24 wird guter Mittagstifch gu 13, 15, 18 tr. und höher verabreicht, ebenfo guter Raffee und ein vorzügliches L. Bilse. Blas Lagerbier.

fonnen birett vom Schiff an ber Da fenbach von heute an wieber bezogen werben. August Momberger, Morigirage 7.

Von heute an lasse in Biebrich vom Schiffe, sowie in bem Staatsbahnhofe

vorziiglichster Qualität ausladen und halte solche zur Deckung vorkommenden Winterbedarfes bestens empfohlen.

D. Linnenkohl.

Ellenbogengasse 15 — sowie Nerostraße 48. 3704

von bester Qualität, sind wieder direct vom Schiff zu beziehen bei Emil Willms, Marktplatz, im alten Rathhaus. 3765

Ofentohlen, befte Qualität, tonnen birett vom Schiffe bezogen werden Beftellungen tonnen Emferftrage 13a gemacht werden. Fr. Bourbonus. 3291 Crinolinen und Corsetten

in großer Auswahl und in guter Qualität empfiehlt billigst 3638 Philipp Sulzer, Langgasse 13.

Regenmäntel

von ächt englischem Waterproof empfehle in den modernsten Façons und Farben zu möglichst billigen Preisen.

Waterproof-Paletots für Kinder sind in

jeder Größe vorräthig.

Bernh. Jonas,

4454

Langgaffe 25.

Glatte Leinen, Gebild- und Damast-Tafeltücher, Servietten, Handtücher 2c., Prima Qualität, empsiehlt billigst H. W. Erkel. Webergasse 4.

Spikentücher und Rotonden

bertanfe ich um damit zu räumen zu bedentend herabgesetzten Preisen.
4229 Louis Franke, atte Colonnade 33.

Strickwolle,

einfarbig und gereift, empfiehlt in verschiedenen Qualitaten

W. Heuzeroth, porm. C. A. Mahr,

4576

3623

Kranzplatz 1.

Neue Strickwolle

in allen Farben und Qualitäten, gewogen, zu festen billigen Preisen bei Geschwifter Ott, Bahnhofftrage 14.

Wegen Verlegung meines Geschäftes verkaufe ich meinen Vorrath von allen Sorten Uhren zu dem Fabrikpreise unter Garantie. L. PAus, Uhrmacher,

id worden di Webergasse 32.

Wasch=, Wring= und Mangelmaschinen in verschiedenen Sorten empsiehlt J. Kimmel, Lauggasse 9. 872

Familienbund, Metgergasse 13 im Laden. Berrschaften tonnen gutes Dienstpersonal erhalten; gutes Dienstpersonal tann Stellen erhalten. 4515

Ein junges Chepaar ohne Rinder wünscht gerne ein Rind (jedoch nicht unter 3 Monate alt) in Bflege zu nehmen. Abreffen unter A. H. bei der Exped. biefes Blattes abzugeben. Ei junger Mann empfiehlt fich im Musfahren eines franten Berrn ober einer Dame. 19 Raberes Expedition. wared sid dan mot massisus glandi 4329 erloren. Am Samftag Abend wurde von der Steingaffe bis in die Schachtftrage ein Behnguldenschein verloren. Dem Finder eine gute Belohnung bei Abgabe in der Expedition d. Bl. Am Montag Rachmittag wurde von ber Rapellenftrage burch bie außeren Bromenadenwege bis gur Maingerftrage ein mit mehreren Unterschriften verfebener, für ben Finder gang werthlofer Bogen Bapier verloren, um beffen gefällige Rudgabe Detgergaffe 15 im erften Stod gebeten wird. un folines, tremes, fieldiges iner Verloren, wollstein serfenen, wurde, Bei ber Parthie bes Manner-Befangvereins auf ben Riebermalb murbe ein Medaillon in Form eines Buches verloren. Gegen gute Belohnung abjugeben bei herrn M. Opit, Langgaffe. Beftern murde ein Regenschirm verloren. Um Abgabe bei Roniglicher Boligei-Direttion hier wird erfucht. Am Dio tag Rachmittag blieb im goth. Tempel am Rurfaal ein Regen= mantel liegen. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung bei der Expedition diefes Blattes. Eine gebildete Dame, in Musit und Sprachen ausgebildet, wünscht auf Stunden oder den Tag über die Aufficht und den Unterricht von Rindern zu übernehmen. Offerten beliebe man unter der Abreffe Z. Z. an die Expedition diefes Blattes abzugeben. Sodesmose no as 4512 Gine brave, alleinftehende, weibliche Berfon tann gegen fehr geringen Monatbienft Logis, Licht, Feuerung fret erhalten. Raberes Expedition. 4574 Ellenbogengaffe 4 fucht eine Frau Monatdienfte. 3wei Dadden, bas eine im R eibermachen, bas andere in fonftigen Rabarbeiten geübt, fuchen noch einige Tage befest zu haben. Rah. Samalbacherftrage 23 im Sinterhaufe, zwei Stiegen boch. Dambachthal 6 wird eine tüchtige Waschfrau gesucht. 4591 Gin Dabden facht Beschäftigung im Bafden und Bugen. Nah. Romer-1011 11100 St 1110 1114573 berg 3, zwei Stiegen hoch! Ein Madden f. Beschäftigung im Waschen und Buten. R. Sochstätte 4. 4510 Madden tonnen das Rle dermachen erlernen Saalgaffe 2. Ein tuchtiges Bügelmabden wird auf gleich für bas gange Jahr gefucht. Maheres bei Frau Rleber, Geisbergftrage 7. Ein ausgelerntes Bugelmadden wrd gefucht. Raberes Erpedition. 4612 Ein tüchtiges, geübtes Bügelmabchen findet bauernde Beschäftigung. Näheres in der Exped. d. Bl. 4544 Stellen-Befuche. Ein Dabchen, bas die Sausarbeit gründlich verfteht und burgerlich tochen Mary 4137 fann, wird fogleich gefucht neue Colonnade 28. Ein tüchtiges Dienstmädchen wird gegen hohen Lohn gesucht Dambachthal 2a.
Im Hamburger Hof wird ein reinliches Zimmermädchen und ein zuverlässiges Kindermädchen gesucht.
4230
4230

n

rt

e=

n

e

1

2

al 5 dougs rot in il & Eine perfekte Köching al (182 vionofile

Control of the contro
fucht eine Stelle. Raberes im Anter, Rengaffe, zwei Stiegen boch. 4603
Ein gesettes Dabden, welches ber Ruche in einer fleinen Saushaltung
jeiofifiandig vorfiehen tann und die Sausarbeiten grinalich nerfteht findet auf
1. October auswärts eine Stelle gegen guten Lohn. Gute Zeugniffe merben
DELIGIOU MODERA INTRANCES
Ein reinliches, braves Madchen wird fogleich gefucht Stiftstraße 9. 4524
Eine junge Dame sucht Engagement als Gefellichafterin oder Erzieherin.
Raberes Expedition. 4206
Gefucht ein braves Dienstmädden. Rah. Schwalbacherftrage 1, Laben. 4247
eine anflandige Rodin, die auch etwas hausarheit übernimmt und ante
Beugnisse befitt, sucht wegen Abreise ihrer Berrichaft auf 1. October eine
anderweutige Stelle. Zu erfragen in der Erpedition. 4581
Gin folides, treues, fleißiges Dabchen, mit guten Beugniffen verfeben, wünscht
gern mit einer braven Berrichaft in das Ausland ju mandern. Raberes in
Der Erpeoilian o. 251.
Gin gewandtes Sausmadchen, welches fein naben, bilgeln und aut narlefen
tann, wird jum 1. October bei einer Dame verlangt. Bu erfragen in der
wipeoliton o. Di.
Ein ordentliches Dadden wird auf gleich in Dienft gefucht Röberftrage 2
time Rieppe gog.
Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Steinaasse 7 im 2. Stock 4586
ein reinliches Madchen, welches in der Ruchen- und hausarheit grandlich
erfagren ift, jomie gute Zeugniffe befigt, fucht Stelle burch
Frau Betri Rangasse 23 4584
ein anjanoiges Weadchen tucht eine Stelle in einer feinen Reffenration
Mugeres im Monnengor.
Bebergaffe 23 wird ein braves, fleißiges Dienstmädden gefucht. 4563
ein Miaogen, Das alle Dausarbeiten perfteht, mirh gefucht Birdihafageffe 7
THE CHURI.
Ein Madchen, welches burgerlich tochen fann und die Hausarbeit grundlich
verliegt, fingt Stolle, am liebiten als Madden affein. Mohered 211 erfragen
in der Expedition o. Bl
Gefucht fogleich eine gefunde, gute Amme vom Lande burch
Dr. Sac, Rheinftrage 24. 4614
Gine gute Röchin sucht baldigft eine Stelle. Näheres durch
Frau Betri, Langgaffe 23. 4610
Ein junges Madchen, aus einer Beamtenfamilie, welches in allen weiblichen
Arbeiten erfahren ift, wünscht fich bei einer Berrichaft zur Stute der Bausfrau 2c.
zu placiren. Nah. in der Exped. d. Bl. 4561
Reugaffe 18 wird ein ordentliches Dienftmadchen gefucht. 4542
Ein braves Dienstmädchen wird auf das nächft gelegene Dorf von hier in
eine kleine Deconomie gesucht Rah. in der Exped. d. Bl. 4548
Ein ordentliches Dienitmatchen wird gesucht. Rah. bei D. Derrheimer, Michelsberg 30.
Weight Anth Of.
Ein Dadden für alle Arbeit auf 1. October gefucht. Rah. Rirchgaffe 11 im erften Stod.
Gine perfette Pichin lucht eine Stelle in einem Gat oper
Gine perfette Röchin sucht eine Stelle in einem Hotel. Raberes Sonnen- bergerftrage 4, unteres Baus.
Gin anständiges fleißiges Währten das billereits 1558
Ein anftandiges, fleißiges Dabchen, das burgerlich tochen tann und alle
Dausarbeit verrichtet, wird gefucht Sonnenbergerftraße 13a. 4621
Dbermebergaffe 52 wird ein Dienftmadden gegen guten lohn gefucht. 4102

Es fucht ein gesetzter, zuberlässiger Dann eine Stelle als Rrantenwärter ober Diener, und geht, wenn's verlangt wird, mit auf Reifen. Rah. Exp. Ein junger Mensch, 17 Jahre alt, sucht Stelle als Diener oder Reliner. Ein braver Buriche von 16-18 Jahren, welcher localfundig in ber Stadt ift, wird ale Auslaufer in ein Tapetengeschäft gesucht. Rab. Erped. Gin Junge wird in die Lehre gefucht bet Tapezirer Jung, Gaalgaffe 14. 4033 Ein mit den nöthigen Borkenntmiffen versehener Junge tann in die Lehre treten bei Gottfr. herrmann. 4030 Gin fraftiger Junge fann in die Lehre treten bei 5. Da ger, Dieggermeifter. 4545 Spengler Rume del, Ablerftrage 13, fucht einen Lehrling. 4567 Moritiftrage 7 wird ein tuchtiger Schweizer gefucht. 4504 Ein Schneidergeselle tann dauernde Beschäftigung erh. Safuergaffe 14. 4611 Berr Clary fucht auf gleich einen jungen Mann, der etwas frangofiich fpricht, um Rarten in ben Gafthofen auszutheilen. Bu erfragen von 10-4 Uhr Ranagasse, demande un jeune
Mr. Clary, Photo-Miniature, 39 Langgasse, demande un jeune homme parlant français, pour distribuer des Cartes. 2000 fl. liegen bom 1. December c. an gegen doppelt gerichtliche Sicherheit jum Ausleihen bereit. Raheres Exped. 4029 5000 fl. auf Sypothete werden zu cediren gefucht. Rah. Erped. 3480 Gine unmöblirte Wohnung von 2 Zimmern, Ruche nebft Bubebor wird auf gleich zu miethen gefucht. Raberes Expedition. Gin Zimmer ober ein anderer verschliegbarer Raum, Remife u. bergl. jum Aufbewahren von Möbeln, wird gefucht. Rah. Schwalbacherftrage 23 bei Runtler. 4550 Adlerstrage 3 ift eine Dachftube zu vermiethen. Babnhofftrage 7 find 2 möblirte ober unmöblirte Manfarben gu berm. 4592 10 Große Burgstraße

3

Bf #94 1.67

te

le

1

it

4

8375hn5

4

0 n

c. 12 n

8

31

4

8

e

1

find elegant möblirte Wohnungen zu verm.

Dam baththal 2a, Gde der Rapellenftrage, find 4 möblirte Bimmer mit Balcon aufammen ober einzeln billig gu vermiethen.

Dobheimerstraße 9

find ein auch zwei freundliche, moblirte Zimmer mit gutem burgerlichen Tifc 4618 zu vermiethen.

Elisabethenstraße 6 Barterre

find 2 Salons, 5 Schlafzimmer, fein ausmöblirt, nebft Ruche mit vollftandiger Einrichtung und Gervice, vom 1. October an an vermiethen. Bu erfragen im Seitenbau.

Elifabethenftrage 8 find zwei gut moblirte, gefunde Bimmer gu vermiethen.

Faulbrunnenftrage 1 im 3. Stod ift ein möblirtes Zimmer an einen
herrn zu vermiethen. 4089 Faulbrunnenftrage 4 Parterre find ein auch zwei moblirte Zimmer, mit
eder ohne Roft zu vermiethen. 4617
Faulbrunnen ftrage 5, 2 St. hoch, find 2 ineinandergehende, unmöblirte Zimmer an einen einzelnen Herrn ober Dame auf 1. October zu verm. 4492
In der Faulbrunnenftrage ift eine reinliche, beigbare Manfarde mit
Möbel zu vermiethen. Rah. in der Exped. d. Bl. 4551 Goldgaffe 8 ift ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermiethen. 4561
Holdgasse 8 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermiethen. 4561. Helenenstraße 2a, Echaus, ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 4397
Rirchgaffe 25 erfter Stock ift ein möblirtes Bimmer zu vermiethen. 4119
Rirchgasse 25 find 3 möblirte Zimmer gang und getheilt auf den 1. October zu vermiethen. 4541
Louifenftrage 14 find zwei freundliche, im Garten gelegene, gut möblirte
Stuben, Wohn- und Schlafzimmer, sogleich ober sauf den 1. October an einen ruhigen Miether zu vermiethen. 4552
Mainzerstraße 14
ift die Bel-Etage möblirt, auch getheilt, bis jum 1. October ju verm. 4601
Reugaffe 18 ift ein fleines Logis auf 1. October zu vermiethen. 4542
Sonnenbergerstraße, Villa 13 a,
ift für den Winter im Ganzen o'er theilweise zu vermiethen; auch find baselbft drei große, schone, fast neue Remisethoren zu verkaufen. 4621
Stift urage 14 find möblirte Zimmer ju vermiethen. 1672
Taunn ftrage 19 ift ein Laden und ein Logis zufammen ober getrennt gu
3mei Dachftuben find an Biabchen ju vermiethen. Rab. Erped. 4555
Ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen. Näheres Webergaffe 16, Gingang von der kleinen Webergaffe. 4547
Wohnung zu vermiethen.
In Schierftein, 20 Minuten per Gifenbahn von Wiesbaben entfernt, ift bie
Obere Stage eines Wohnhauses, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Cabinetten und Riche nebst einem Speicher, Reller, Holzremise und einem Theile des an das
Baus anflogenden, großen Gartens, auf den 1. October c. zu einem makigen
Preise zu vermiethen R. Schwalbacherstraße 39 (Thoreingang) 1731
Zwei reinliche Arbeiter können Roft und Logis erhalten. Rah. Erpes. 3066 Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten Kirchhofsgasse 9, 2. Stock. 4595
Zwei reinl. Arbeiter fonnen Schlafftellen erhalten Dietgerg ffe 37, Strb. 4607
THE PARTY OF THE P
Freunden und Befannten die traurige Nachricht, daß meine Frau Louise, geb. Losader, nach schweren Leiden heute Morgen fanft ent-
schlafen ift. Um stille Theilnahme bittet im Ramen der hinterbliebenen
Wiesbaden, den 6. September 1869.

Wiesbaden, den 6. September 1869.

Der trauernte Gatte: 28. Hagedorn.

Die Beerdigung findet heute Mittwoch den 8. September Nachmittags
um 4 Uhr vom Leichenhause aus statt.

4569

Drud und Berlag der L. Schellenberg'iden hof - Buchdruderei. Für die Berausgabe verantwortlich J. Greiß in Biesbaden.